

SPD Auszüge

Thema Datenschutz

Gesundheit, Krankenhäuser und Pflege

Digitalisierung

"Wir brauchen endlich flächendeckend die elektronische Patientenakte (ePA) sowie datenschutzsichere Möglichkeiten für Ärztinnen und Therapeutinnen, Dokumente und Befunde zu verschicken und zu verwalten."

Innenpolitik, Demokratie...

Polizeiarbeit stärken

"Die SPD steht für eine moderne, technisch gut ausgestattete und hoch spezialisierte Polizei, die die aktuellen digitalen Herausforderungen nicht nur erfüllt, sondern die Digitalisierung, aber auch die künstliche Intelligenz zur effektiven Kriminalitätsbekämpfung nutzt."

"Dabei ist der Datenschutz insbesondere unter Berücksichtigung des Rechtes auf informationelle Selbstbestimmung zu beachten."

Justiz und Datenschutz

"Wir werden die Umsetzung der elektronischen Akte forcieren und dafür sorgen, dass alle notwendigen technischen, personellen und finanziellen Voraussetzungen gegeben sind"

Datenschutz

"Der Datenschutz dient dem Schutz vor der missbräuchlichen Verarbeitung personenbezogener Daten sowie dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Dies ist in den Zeiten der Digitalisierung wichtiger denn je – insbesondere da mit diesen Daten (Big Data) digitale Großkonzerne überproportionale Gewinne einfahren, teils mit kriminellen Mitteln, und über diese Datenmacht mittlerweile einen gefährlichen Einfluss auf den Medienkonsum und damit Möglichkeiten der Zensur beziehungsweise der Beeinflussung haben."

"Gleichzeitig stellen die Anforderungen des Datenschutzes sowohl den Bürger, den Staat, insbesondere aber kleinere und mittlere Unternehmen sowie Vereine und das Ehrenamt insgesamt vor große Herausforderungen. Diesbezüglich bedarf es nicht nur fachkundiger Beratung, sondern auch konkreter Hilfestellungen bei der Umsetzung für gute und sichere

Alternativen."

"Wir wollen die digitale Souveränität der Bürgerinnen über ihre Daten. Das heißt, dass alle Nutzerinnen den Überblick und die Kontrolle über ihre personenbezogenen Daten haben müssen. Hessen braucht eine Open-Data-Offensive, d.h. der Zugang zu Daten muss möglichst für jeden barrierefrei und einfach zugänglich sein."

OpenData

"Offene Daten führen zu mehr Vertrauen in Verwaltungen, sie wirken Falschmeldungen entgegen und bieten insbesondere der Wissenschaft und Start-ups eine wichtige kostenlose Quelle. So stehen Daten nicht mehr nur wenigen Daten-Monopolisten zur Verfügung. Wir werden eine Open-Data-Strategie schnell und konsequent umsetzen. Da 70 Prozent der Daten in den Kommunen liegen, werden wir diese intensiv darin unterstützen, ihre Daten ebenfalls zu veröffentlichen und/oder Informationsfreiheitsgesetzen zu entwickeln. Persönliche Daten und Daten der kritischen Infrastruktur bleiben selbstverständlich geschützt. Rückschlüsse auf einzelne Personen dürfen nicht möglich sein."

"Wir werden die Behörde des hessischen Datenschutzbeauftragten personell so ausstatten, dass sie verstärkt und ohne große Wartezeiten kleine Unternehmen, Selbstständige, Kitas, Schulen, Vereine, Initiativen und Gruppierungen wie Elternbeiräte theoretisch und praktisch beraten kann. Diese verfügen meist nicht über eigene Datenschutzbeauftragte."

Thema Digitalisierung

Zukunft der Wirtschaft, Arbeit und Ausbildung

"Dem Fachkräftemangel werden wir mit Anreizen entgegenwirken, Digitalisierung und Transformation begreifen wir als Chance."

Industriepolitik

"Zum Abbau von Aktenbergen braucht es gute Ausstattung von Verwaltung und Gerichten mit Fachkräften und einen Digitalisierungsschub für das staatliche Antragswesen."

Weiterbildung

"Neben der zeitgemäßen digitalen Ausstattung der Schulen allgemein, aber auch hinsichtlich der Digitalisierung der Arbeitswelt, werden wir eine qualitativ hochwertige und zeitgemäße Aus- und Weiterbildung des Lehrpersonals gewährleisten"

"Beruflichen Schulen und sorgen für eine geeignete digitale Infrastruktur, neue Lernumgebungen und eine angemessene technische Ausstattung"

Schule

Digital gestützter Unterricht

"Digitalisierung beeinflusst oder berührt alle Bereiche unseres Lebens. Es ist Aufgabe des Bildungssystems, alle Menschen auf die gravierenden Veränderungen unserer Lebensrealitäten vorzubereiten. In den Schulen sind hybride Unterrichtssituationen Realität. Schülerinnen lernen mit Büchern und auf ihnen basierenden Onlineangeboten. Dieser digital gestützte Unterricht wird unter unserer Verantwortung vorangetrieben und wir werden die Schulen gemeinsam mit den Schulträgern so ausgestalten, dass diese moderne Form des Unterrichts in jedem Klassenraum möglich wird. Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen werden die Möglichkeit haben, zwischen stationären Medien und On-lineangeboten zu wechseln, um bestmögliche Angebote ihrer Bildung vorzuhalten. Hierzu gehören der IT-Support sowie eine Fortbildungsinitiative für alle Lehrkräfte bezüglich der Möglichkeiten digitalen Lernens. In der Lehrkräftefortbildung werden wir Landesfachschaften einrichten, die eine inhaltliche Unterstützung für die Lehrkräfte leisten. Es braucht einen Masterplan Digitalisierung, um den Transformationsprozess im Bildungsbereich zu gestalten. Dazu zählt auch eine Anpassung der Curricula und Didaktik. Bisher fehlt auf Landesebene eine zentrale Einrichtung, die den digitalen Wandel analysiert, Erkenntnisse, etwa aus anderen Ländern, aus Wissenschaft und Forschung, sowie fachliche, technische und pädagogische Kompetenzen vermittelt. Wir wollen daher ein „Zentrum für Bildung in der Digitalen Welt“ (ZBDW) in Hessen einrichten.

Wir weiten die Lernmittelfreiheit auf den digitalen Bereich aus. Lernende und Lehrende erhalten die notwendigen Geräte und Plattformen. Medienerziehung bedeutet aber nicht nur, Schülerinnen mit Hardware auszustatten und für WLAN an den Schulen zu sorgen. Die verbindliche Bearbeitung verschiedener Module des Jugendmedienschutzes und die Vorbeugung von Mediensucht sorgen für Sicherheit unserer Kinder und Jugendlichen in einer digitalen Welt. Digital gestütztes Lernen bietet in Kooperation mit anderen Institutionen eine massive Verbesserung der Möglichkeiten individueller Förderung. Kooperatives und selbstgestaltetes Lernen können ebenfalls auf einem neuen Niveau profitieren. Diagnostik und Bewertung sowie Förderplanung und Benotung können so leichter durchgeführt werden."

Berufsschulen

"Unter dem Stichwort „Arbeit 4.0“ sehen wir Handlungsbedarf für alle Beruflichen Schulen und sorgen für eine geeignete digitale Infrastruktur, neue Lernumgebungen und eine angemessene technische Ausstattung. Neben einem Glasfaseranschluss, W-Lan, Präsentationstechniken und mobilen Endgeräten fördern wir z. B. im KFZ-Bereich autonomes Fahren und Elektromobilität, im Baubereich moderne Gebäudetechnologien, die über Smart Home vernetzt werden, in den holz- und metallverarbeitenden Berufen komplexe digital gesteuerte Fertigungsmaschinen und in den kaufmännischen Berufen komplexe Prozessketten in virtuellen Firmen."

Erwachsenenbildung

"Kommunen und gemeinnützige Träger werden unterstützt, um das breite Angebot der Volkshochschulen und überhaupt der Erwachsenen- und Weiterbildung zu erhalten und auszubauen, aber auch um neue digitale Angebote zu schaffen."

Gesundheit, Krankenhäuser und Pflege

Pflege wertschätzen

"Das Personal braucht wieder mehr Zeit, um sich der Bedürfnisse der zu Pflegenden annehmen zu können. Dabei können auch die Stärkung interprofessioneller Zusammenarbeit, die Digitalisierung in Form von Entbürokratisierung und technischer Assistenz einen wichtigen Beitrag leisten"

Öffentlicher Gesundheitsdienst

"Die Gesundheitsämter sind die wichtigsten Einrichtungen, um die Gesundheit aller zu schützen ... Dazu gehören auch attraktive Arbeitsbedingungen mit konkurrenzfähiger Bezahlung und endlich eine moderne digitale Ausstattung."

Digitalisierung

"Wir brauchen endlich flächendeckend die elektronische Patientenakte (ePA) sowie datenschutzsichere Möglichkeiten für Ärztinnen und Therapeutinnen, Dokumente und Befunde zu verschicken und zu verwalten. Das schafft mehr Zeit und mehr Ressourcen für Patientinnen. Besonders sozial benachteiligten Menschen muss der Zugang zu digitalen Angeboten durch verständliche Gesundheitsinformationen und barrierefreie Systeme ermöglicht werden."

Bauen und Wohnen, Stadt und Land,

Mobilität

"Digitale Baustellenplanungen"

"Die Digitalisierung des Verkehrssektors sehen wir als Chance. Für die Verknüpfung aller relevanten Verkehrsträger wollen wir eine landesweite App."

Infrastruktur (Breitband, Mobilfunk, Datenzentren)

"Unser Ziel ist es, Hessen flächendeckend mit Glasfaser zu versorgen"

"Der größte Internetknoten der Welt befindet sich in Hessen. Diesen Standortvorteil wollen wir nutzen, um weitere Unternehmen der Digitalbranche anzusiedeln. Eingebettet in diesem

Ökosystem sollen KI und Quantencomputing als Zukunftstechnologien wesentliche Innovationstreiber sein."

Familie, Senioren, Jugend und Soziales

"Soziale Teilhabe bedeutet für uns auch digitale Teilhabe. Da nicht alle Menschen elektronische Wege nutzen können, bedarf es auch weiterhin analoger, barrierefreier sowie mehrsprachiger Zugänge zu Verwaltungsdienstleistungen."

"digitalem Jugendportal"

Armutsbekämpfung

"Soziale Teilhabe bedeutet für uns auch digitale Teilhabe. Da nicht alle Menschen elektronische Wege nutzen können, bedarf es auch weiterhin analoger, barrierefreier sowie mehrsprachiger Zugänge zu Verwaltungsdienstleistungen. Um allen Menschen den Zugang zur Digitalisierung zu ermöglichen, müssen Konzepte für digitale Zentren ohne Hürden entwickelt werden, in denen kostenloser Zugang zu Computern, Druckern und WLAN geboten wird und es Unterstützungsangebote für die Nutzung gibt."

Frühkindliche Bildung

"Wichtig ist uns dabei, dass die sprachliche Bildung und Förderung im frühkindlichen Bereich auskömmlich finanziert wird, die Kinderrechte in den Einrichtungen gestärkt werden und auch das digitale Lernen ermöglicht wird. Für eine altersgerechte Medienbildung in den Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe werden wir Konzepte erarbeiten und finanzieren."

Kindern und Jugendlichen eine Stimme geben

"Wir werden die Beteiligungsmöglichkeiten junger Menschen in Hessen verbessern und setzen auf einen Methodenmix aus Landesjugendrat, Jugendkongress, digitalem Jugendportal und einer Landesfachstelle zur Jugendbeteiligung."

Kinder und Jugendschutz

"Neue Herausforderungen im digitalen Raum erfordern neue Antworten und passende Angebote"

Seniorenpolitik

"Generationsübergreifende Lerngelegenheiten zum Umgang mit digitalen Geräten und Medien werden wir fördern"

"Dazu gehört für uns auch, dass sämtliche Antragsstellungen in leichter Sprache möglich sein müssen und Inklusion bei jeglicher Digitalisierung mitgedacht wird."

Innenpolitik...

Polizeiarbeit stärken

"Die SPD steht für eine moderne, technisch gut ausgestattete und hoch spezialisierte Polizei, die die aktuellen digitalen Herausforderungen nicht nur erfüllt, sondern die Digitalisierung, aber auch die künstliche Intelligenz zur effektiven Kriminalitätsbekämpfung nutzt. Im Zeitalter von Massendaten wird die Verarbeitung neuer digitaler Spuren immer wichtiger. Zu diesem Zweck brauchen wir neue Systeme zur Gewinnung, Strukturierung und zum Austausch von Informationen, beispielsweise in Fällen der Terrorabwehr, oder der Bekämpfung komplexer krimineller Strukturen."

"Dabei ist der Datenschutz insbesondere unter Berücksichtigung des Rechtes auf informationelle Selbstbestimmung zu beachten."

"Auch die qualitativen Anforderungen der täglichen Polizeiarbeit steigen. Dabei können zukünftig neue digitale Systeme die operativ tätigen Polizeibeamtinnen direkt in ihren Arbeitsprozessen besser unterstützen."

Vernetzung der Behörden, IT-Sicherheit und kritische Infrastruktur

"Aber auch Bürgerinnen, besonders solche mit geringerer Digitalkompetenz, sollen durch niedrigschwellige Fortbildungsangebote und Digitallotsen bei der Teilhabe an den neuen Technologien unterstützt und für Gefahren durch Cyberangriffe sensibilisiert werden."

Justiz und Datenschutz

Digitalisierung der Justiz

"Wir werden die Umsetzung der elektronischen Akte forcieren und dafür sorgen, dass alle notwendigen technischen, personellen und finanziellen Voraussetzungen gegeben sind."

"Justizielle Entscheidungen müssen besser vermittelt und in die Breite der Gesellschaft transportiert werden, u. a. durch Medienübertragung von Urteilsverkündungen bei Obergerichten und flächendeckende Auskunftsservices (z. B. durch digitale Info-Portale) über die Arbeit der Justiz."

Datenschutz

"Der Datenschutz dient dem Schutz vor der missbräuchlichen Verarbeitung personenbezogener Daten sowie dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Dies ist in den Zeiten der Digitalisierung wichtiger denn je – insbesondere da mit diesen Daten (Big Data) digitale Großkonzerne überproportionale Gewinne einfahren, teils mit kriminellen Mitteln, und über diese Datenmacht mittlerweile einen gefährlichen Einfluss auf den Medienkonsum und damit Möglichkeiten der Zensur beziehungsweise der Beeinflussung haben.

Gleichzeitig stellen die Anforderungen des Datenschutzes sowohl den Bürger, den Staat, insbesondere aber kleinere und mittlere Unternehmen sowie Vereine und das Ehrenamt insgesamt vor große Herausforderungen. Diesbezüglich bedarf es nicht nur fachkundiger Beratung, sondern auch konkreter Hilfestellungen bei der Umsetzung für gute und sichere Alternativen.

Wir wollen die digitale Souveränität der Bürgerinnen über ihre Daten. Das heißt, dass alle Nutzerinnen den Überblick und die Kontrolle über ihre personenbezogenen Daten haben müssen.. Hessen braucht eine Open-Data-Offensive, d. h. der Zugang zu Daten muss möglichst für jeden barrierefrei und einfach zugänglich sein."

Finanzen

Investitionsstrategie

"Hessen braucht endlich eine nachhaltige und verlässliche gute Infrastruktur, eine bessere Gesundheitsversorgung, ausreichend bezahlbaren Wohnraum, sowie guten und verlässlichen ÖPNV, echten Klimaschutz, mehr Nachhaltigkeit und tatsächliche Digitalisierungsprojekte"

"Notwendige Zukunftsinvestitionen müssen auch sicher finanziert werden können, insbesondere bei Klimaschutz, Digitalisierung, Bildung und Infrastruktur."

Digitale Verwaltung

"Bis zum Ende der Wahlperiode werden alle Verwaltungsleistungen online verfügbar sein. ... Dazu werden wir die Digitalisierung der Landesverwaltung konsequent vorantreiben "

"Jede mit dem Vollzug von Verwaltungsleistungen betraute Stelle soll zudem alle internen Verwaltungsabläufe mit Blick auf die Digitalisierung evaluieren und optimieren."

"Wichtig ist dabei auch, dass der öffentliche Dienst flexibler wird und zunehmend agile Methoden verwendet: dies ist notwendig für einen Kulturwandel, der die Digitalisierung als Chance begreift"

Umwelt, Land-, Forst- und Waldwirtschaft

Smart Farming

"Mit dem Einsatz digitaler Technologien in der Landwirtschaft können die Ressourceneffizienz erhöht, die Qualität verbessert, das Tierwohl gefördert und die Produktion umweltschonender gestaltet werden."

Natur und Landschaft

"Wir wollen die Daten aus dem Erdbeobachtungsprogramm der Europäischen Union „Copernicus“ nutzbringend für die Entwicklung und das Monitoring von Maßnahmen zu Klimaschutz, Verkehrsentwicklung und Landnutzung einsetzen. Deshalb werden wir für ausreichend Fachpersonal und die entsprechende digitale Ausstattung sorgen."

Kunst, Kultur und Medien

"Für das Funktionieren der Demokratie ist zudem eine vielfältige Medienlandschaft von entscheidender Bedeutung. Es gilt, ihre Qualität und einen freien Zugang in Zeiten von Digitalisierung und gesellschaftlichen Veränderungen zu sichern."

Theater, Museen und Archive

"Die digitale Erschließung von Sammlungen ist unabdingbar, um eine zeitgemäße Darstellung und Vermittlung der Exponate zu gewährleisten,..."

Demokratiegeschichte und politische Bildung

"Wir werden die Landeszentrale für politische Bildung stärken, einen weiteren Standort außerhalb des Rhein-Main-Gebiets einrichten, und deren Angebote für die digitale Öffentlichkeit zeitgemäß weiterentwickeln."

"Wir werden unter anderem eine digitale Plattform der hessischen Erinnerungskultur schaffen, um den Austausch zu fördern und Angebote besser sichtbar zu machen"

Wissenschaft und Innovation

Hochschullehre

"Digitale Lehrangebote (E-Learning/Blended Learning) wollen wir durch verbindliche Standards weiterentwickeln. Wir wollen, dass auch Forschung und Lehre an unseren Hochschulen fit werden für eine digital geprägte Welt"

"Es braucht die Vermittlung von „digital literacy“. Gemeinsam mit den Hochschulen entwickeln wir dafür innovative Ansätze, die durch best-practice-Austausch, fachübergreifende Kurse und einen Austausch mit der beruflichen Praxis unterstützt werden. Das neue Zentrum für Bildung in der Digitalen Welt wird dies konzeptionell und wissenschaftlich begleiten."

"Um die Hochschulen bei der Digitalisierung als Querschnittsaufgabe für Forschung und Lehre besser zu unterstützen, werden wir die Mittel des Digitalpakts aufstocken."